



Braunschweig  
Löwenstadt



# Auswertung der Elternbefragung 2019

Sitzung des Schulausschusses  
07. Februar 2020

# Gliederung

1. Hintergrund
2. Rücklauf
3. Auswertungen
  - 3.1 Beurteilung und Wünsche der Eltern
  - 3.2 Wahl der Schulform und Abschluss
  - 3.3 Herkunft und Bildung
  - 3.4 Inklusion
4. Zusammenfassung

# 1. Hintergrund

- **Ziel:** Erkenntnisse gewinnen, welche Informations- und Unterstützungsbedarfe bei Erziehungsberechtigten bestehen sowie welche Erwartungen und Wünsche vorhanden sind
  - **Schwerpunkt:** Übergang von Grundschule auf weiterführende Schule
  - **Oktober 2019:** Befragung der Eltern und Erziehungsberechtigten aller Kinder in den 3. und 4. Schuljahrgängen aller Braunschweiger Schulen in städtischer oder freier Trägerschaft
- 
- Standardisierte Befragung
  - Handschriftliche, freiwillige, anonyme Beantwortung
  - Fragebögen auch in 5 Fremdsprachen verfügbar

## 2. Rücklauf

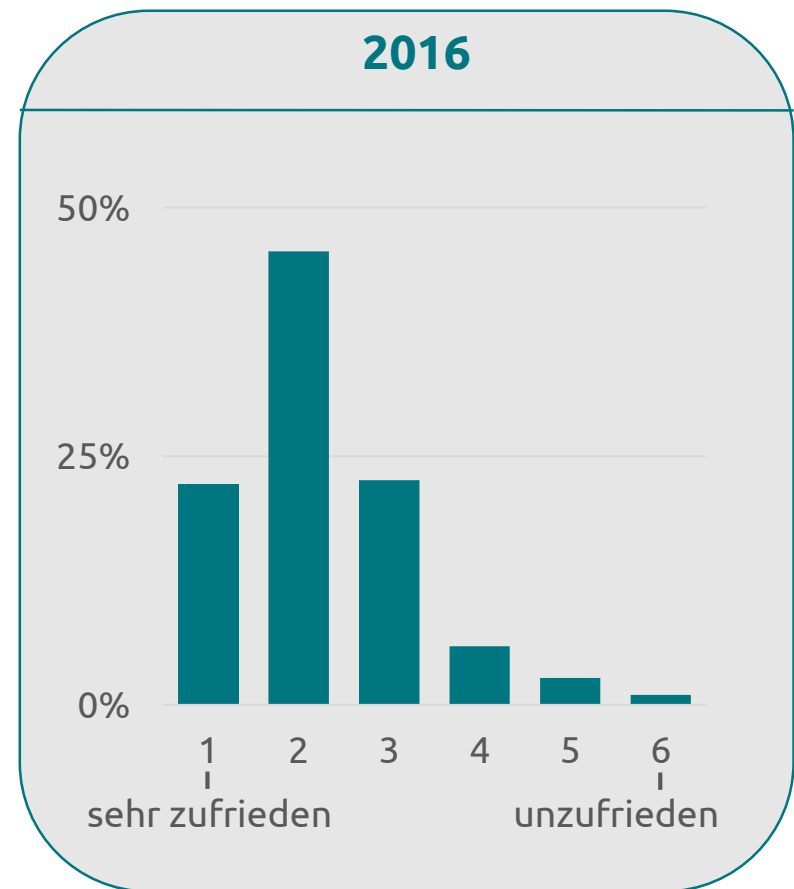
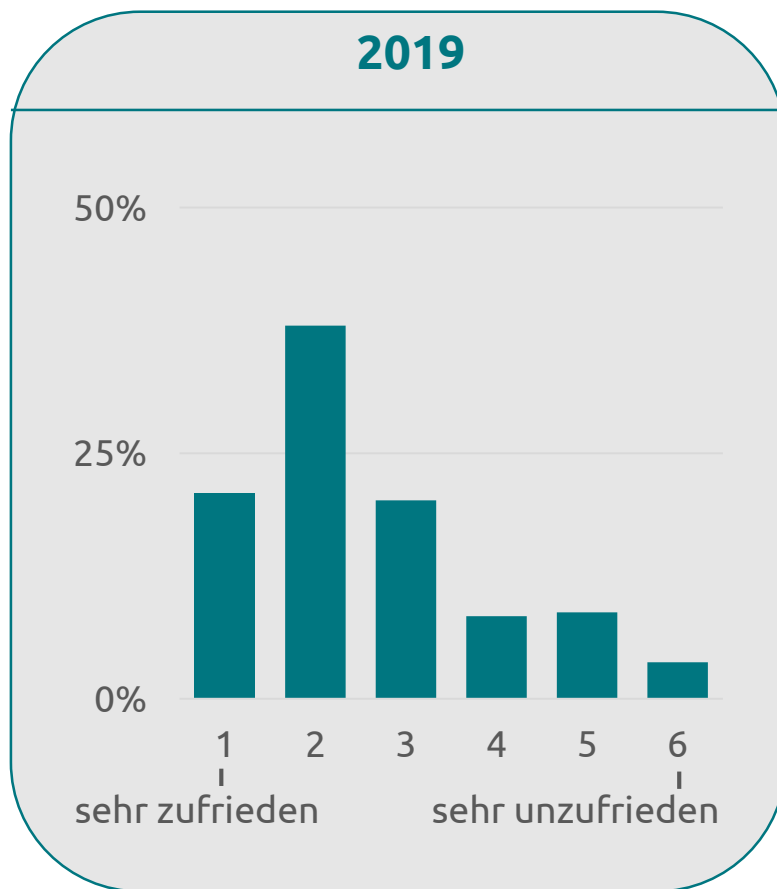
■ ■ 4.094 Schülerinnen und Schüler  
in den 3. und 4. Schuljahrgängen  
(amtliche Schulstatistik der Stadt Braunschweig)

■ ■ 2.409 ausgefüllte Fragebögen  
(eingegangen bis zum 30. November 2019)



58,8 % (2016: 57,2 %)

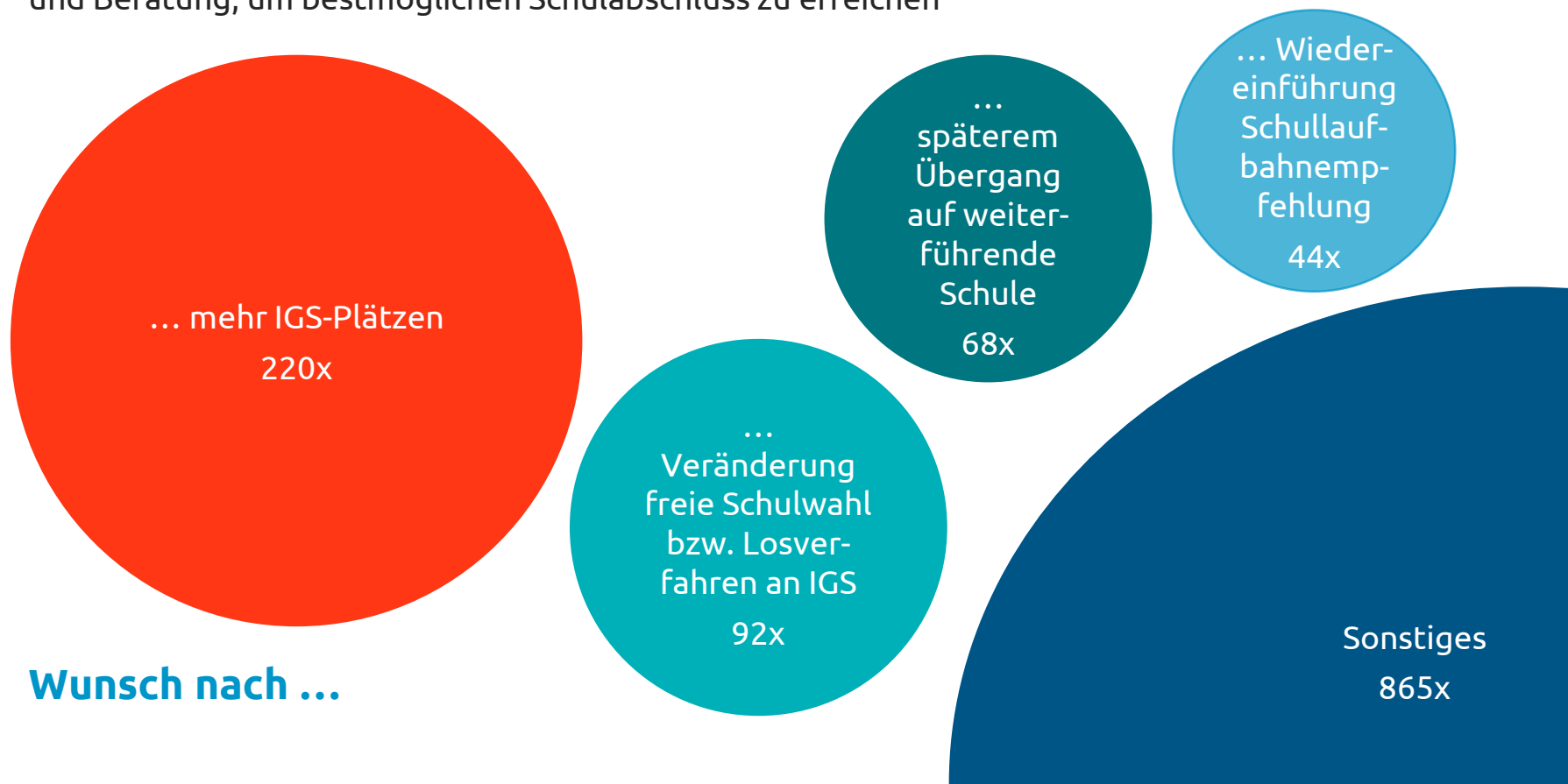
## 3.1 Weiterhin mehrheitlich zufrieden mit schulischem Angebot



## 3.1 Beherrschendes Thema der Eltern: fehlende IGS-Plätze

**Häufigste Themen bei offenen Fragen (mehrere Kommentare möglich)**

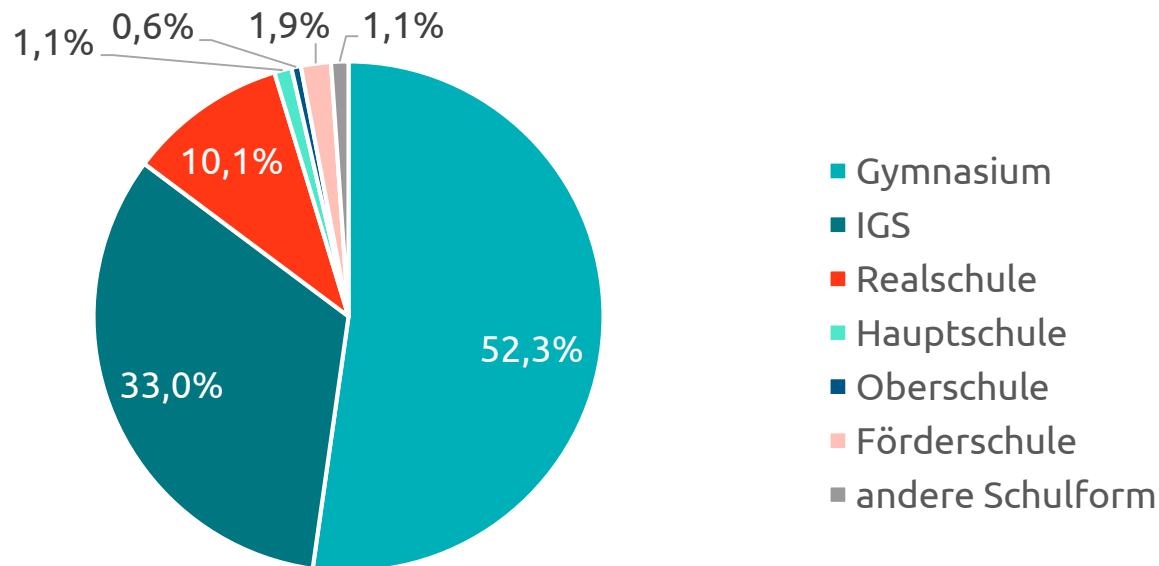
„Kommentar zum schulischen Angebot“, „gewünschte Art der Information und Beratung, um bestmöglichen Schulabschluss zu erreichen“



**Wunsch nach ...**

## 3.2 Mehr als die Hälfte der Eltern plant das Gymnasium zu wählen

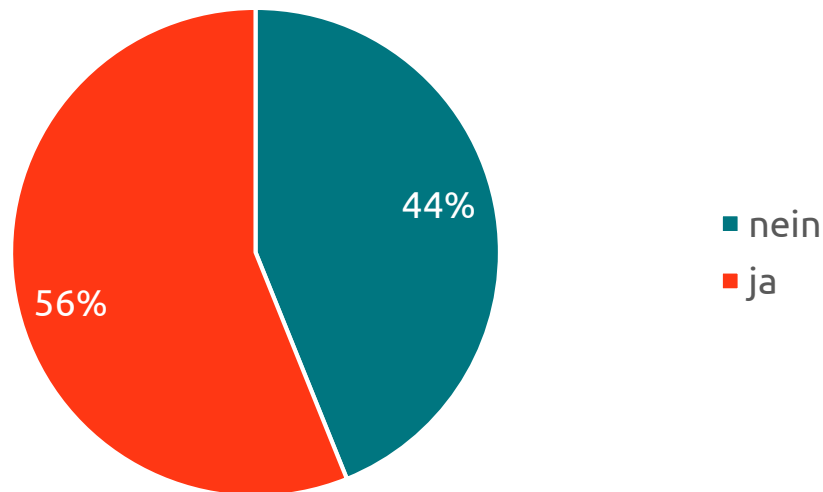
Welche weiterführende Schule würden Sie nach aktuellem Stand für Ihr Kind nach der 4. Klasse wählen?



Anm.: 14,6 % noch un schlüssig.

## 3.2 Aufklärung über das Angebot der BBSen erforderlich

Kennen Sie die Wege zu allgemeinbildenden Schulabschlüssen (z. B. zum Abitur oder Realschulabschluss) an einer berufsbildenden Schule?

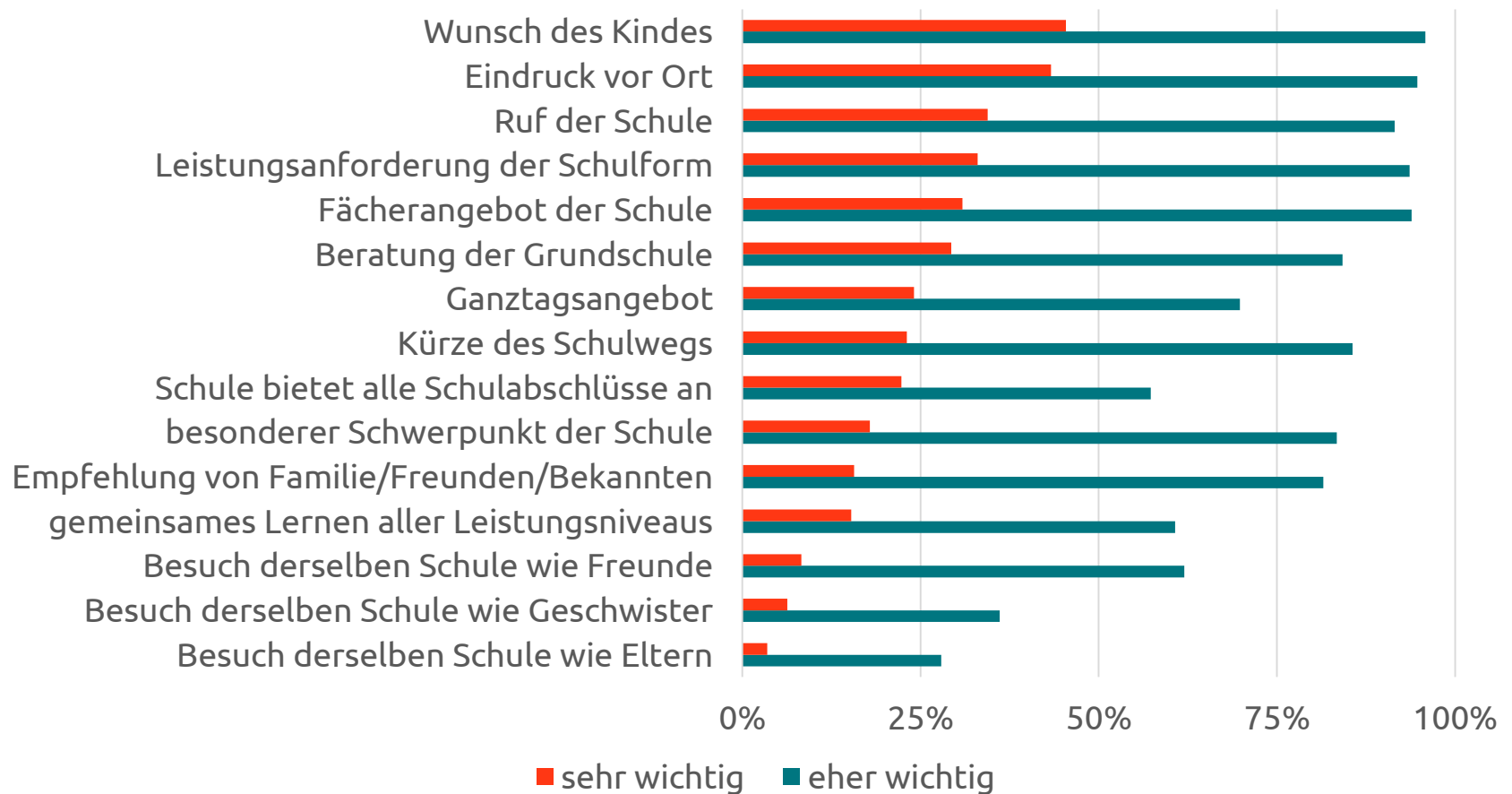


Auch die Eltern, die planen ihr Kind an einer Schulform anzumelden, auf der kein Abitur erreicht werden kann, und die für ihr Kind trotzdem das Abitur anstreben (n=53), kennen zu 42 Prozent nicht diese Möglichkeit.

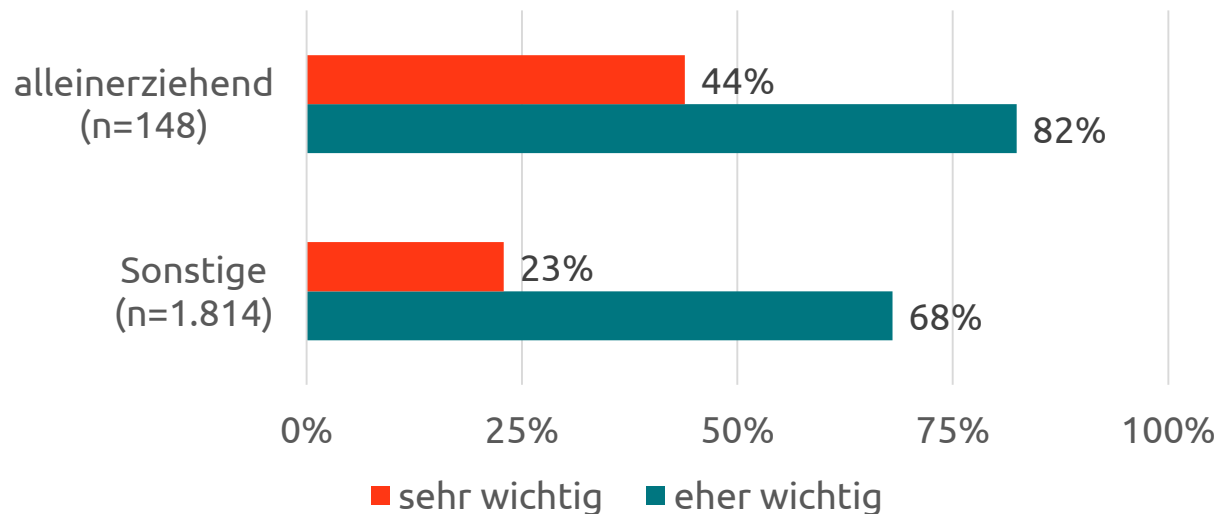




## 3.2 Wichtigstes Kriterium bei Schulwahl: „Wunsch des Kindes“



## 3.2 Wichtiges Kriterium bei Schulwahl Alleinerziehender: „Ganztagsangebot“



Braunschweig:  
fast jeder  
6. Haushalt  
mit Kindern  
ist Alleiner-  
ziehenden-  
Haushalt

Bei Betrachtung der Anteile, wie oft Alleinerziehende ein Kriterium als „sehr wichtig“ einschätzen, ist das „Ganztagsangebot“ das Zweitwichtigste.

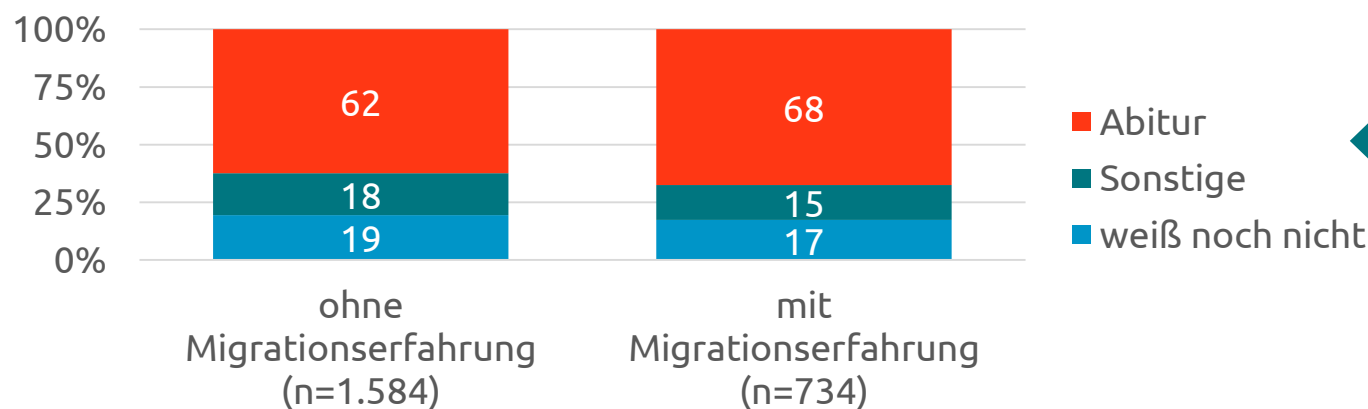
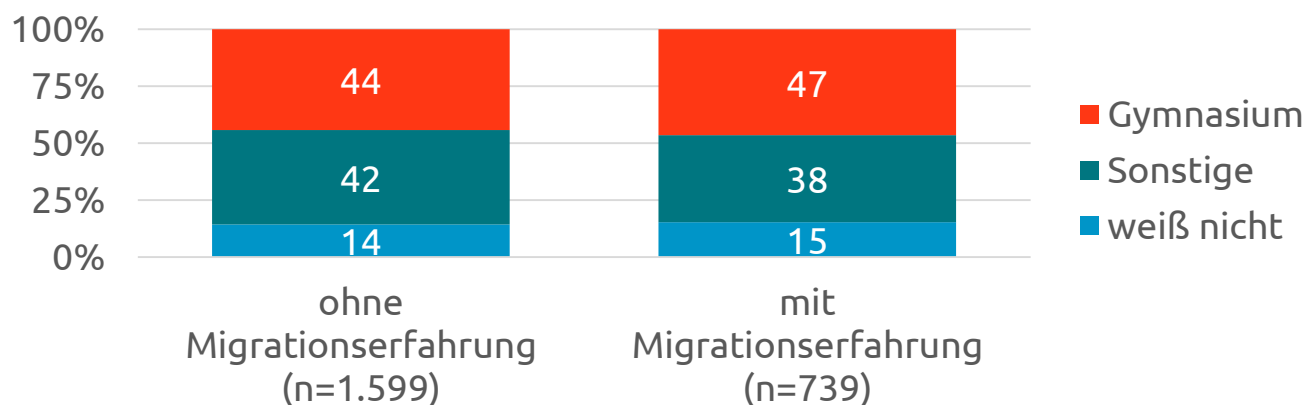
## 3.3 Bildungsnahe Familien planen häufiger das Gymnasium zu wählen

**Geplante Wahl der weiterführenden Schulform nach höchstem Schulabschluss der Eltern**

	Abitur	Fachhoch- schulreife	Realschul- abschluss	max. Hauptschul- abschluss
Gymnasium	<b>58,1</b>	<b>30,4</b>	<b>19,3</b>	<b>8,5</b>
Realschule	3,9	10,2	21,5	16,2
Hauptschule	<b>0,0</b>	<b>0,7</b>	<b>1,7</b>	<b>11,1</b>
IGS	24,4	<b>32,9</b>	<b>37,2</b>	<b>29,1</b>
Sonstige	1,6	3,9	4,8	12,8
weiß nicht	12,0	21,9	15,5	22,2
gesamt	100,0	100,0	100,0	100,0
Fallzahl	1.479	283	419	117

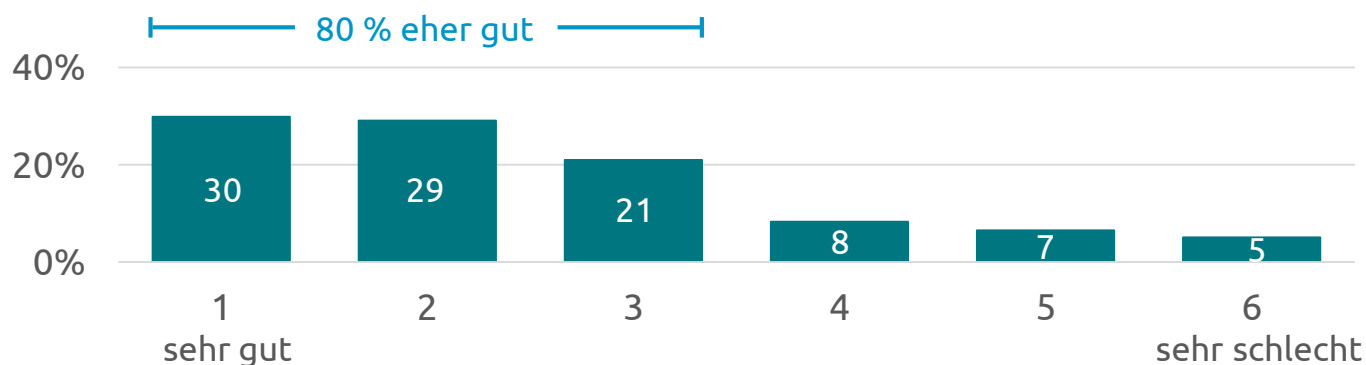
- Je höher das Bildungsniveau der Eltern, desto höher die geplante weiterführende Schulform ihrer Kinder.
- Eltern mit maximal Fachhochschulreife planen am häufigsten ihr Kind an einer IGS anzumelden.

### 3.3 Familien mit Migrationserfahrung haben höhere Bildungsambitionen



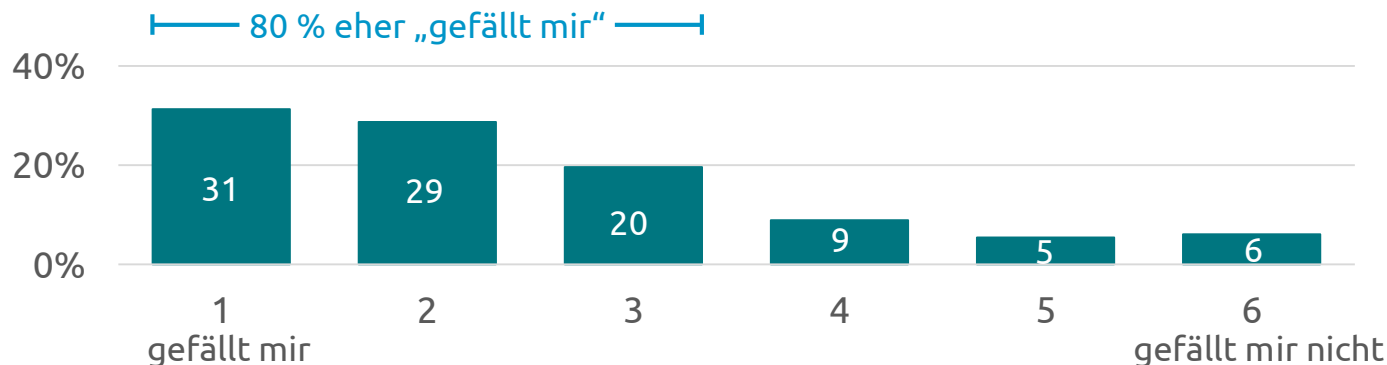
## 3.4 Inklusion wird positiv bewertet

Wie gut können Sie sich Ihr Kind in einer inklusiven Klasse vorstellen?



2019

Wie stehen Sie zu Inklusion?



2016

## 4. Zusammenfassung

- Eltern sind mehrheitlich zufrieden mit dem schulischen Angebot in Braunschweig. Gleichzeitig bestehen zahlreiche Bereiche, in denen sie sich Veränderung wünschen; allen voran, dass jede Schülerin und jeder Schüler die Wunschschule – oftmals eine IGS – besuchen kann.
- Das Gymnasium ist weiterhin die Schulform, an der die meisten Plätze gewünscht werden, auch von Eingewanderten. Eltern ohne Abitur planen am ehesten ihr Kind an einer IGS anzumelden.
- Mögliche Bildungswege sind für viele unbekannt.



**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**

**Bildungsbüro Braunschweig**  
Bohlweg 52  
38100 Braunschweig  
[bildungsbuero@braunschweig.de](mailto:bildungsbuero@braunschweig.de)

# Erläuterungen

- **Beurteilungen** der Eltern wurden durchweg auf einer **Skala** von 1 für „sehr zufrieden/gut/wichtig“ bis 6 für „sehr unzufrieden/schlecht/unwichtig“ erfasst; „eher zufrieden/gut/wichtig“ umfasst die Kategorien 1 bis 3
- „**Unschlüssig**“ bei der geplanten Wahl der weiterführenden Schulform umfasst die Antwort „weiß nicht“ und die Mehrfachantworten (trotz Hinweis „Bitte nur EIN Kreuz!“)
- „**Höchster Schulabschluss der Eltern**“ meint den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss aller erziehungsberechtigten Personen
- „**Familie mit Migrationserfahrung**“ meint, dass mindestens eine erziehungsberechtigte Person im Ausland geboren wurde